

Special-Lager:

Mechanische Schleifen zu Stehtragen.
 Lavalliers.
 Aufknöpfe-Schleifen für Umlege tragen.
 Binde-Schleife.
 Knopfbinden u.
Handschuhe
 in
 Glace, Wildleder, Seide und Tricot.

Cravatten, Shlips & Wäsche-Fabrik

Richard Poppe.

Dem geehrten Publikum empfehle zur gütigen Beachtung mein Lager nebenverzeichneter Gegenstände, solche Waare, in dem neuesten und feinsten Gewebe zu streng billigen Preisen. Anfertigungen von Herrenwäsche, als Oberhemden u., werden nach Auftrag resp. Einfindung eines Musters prompt und sorgfältig zur Ausführung gebracht.

Besondere Neuheiten:
 Gesetzlich geschützte Cravatte für Stehkragen ohne Klapploch, für jede Halsweite passend.
 Anhänge-Cravatte, schwarz und bunt zu tragen.
Wilsdrufferstraße 29 — Freiburgerplatz 31.
 Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Special-Lager:

Herren-Wäsche.
 Oberhemden.
 Chemisettes.
 Serviteurs.
 Manschetten.
 Stragen.
 Chemisettenknöpfe.
 Manschettenknöpfe.
 Gummiträger.

Die König Albert-Schächte bei Brüg

empfehlen ihre als vorzüglich anerkannte
Brannkohle (Glanzkohle)
 zu den äußersten Grundpreisen. Gefällige Bestellungen nimmt Herr **Rud. Vöcker**, Raugnerstraße 20, entgegen.

GUMMI-



empfehlen

Baumacher & Co.

English spoken.
 Die neue Fabrik für
Knaben-Anzüge
 empfiehlt ihr Fabrikat auch bei
 Anabine von einzelnen Knaben
 zu Maßpreisen.
 Complete Anzüge v. M. 4.50 an.
P. Gränfel,
 Pillnitzerstrasse Nr. 46,
 vis-à-vis der Johannisstraße.

Weinhandlung. Champagner-
 Fabrik
W. F. Seeger,
 gegründet im Jahre 1822.
 empfiehlt **Bordeaux, Rhein-, Moselweine u.**, sowie
Moussaux (aus französischem Wein)
 die Flasche 2 - 3 M.,
Erlauer (ungar. Rothwein),
 die 100 Liter 105 M., die Flasche 90 M., ercl. Flasche,
Vöslauer (österr. Rothwein),
 die 100 Liter 144 M., die Flasche 120 M., ercl. Flasche.
 Flaschenlager bei: **Alfred Meyel**, Marienstraße 7,
Alfred Böler, Ostra-Allee 14, **Th. Voigt**, Matthei-
 straße 20, **Ed. Werner & Cie.**, gr. Blauenstraße 13, **Rich.**
Messner, Bettlerstraße 17, **P. Städtke**, Bapiermühleng. 1,
Gustav Holtz, gr. Wehnerstraße 14, **Emil Fischer**, Wehner-
 straße 6, **Hugo Böhmig**, Gumboldtstraße 9, **Ehrich Jacob**,
 an der Erde 20, **Carl Telschow**, Raugnerstraße 68, **Carl**
Heckel, Königsbräckerstraße 40, **Apotheker O. Friedrich**,
 Königsbräckerstraße 79, **Adolf Lehrend**, Mauldammstraße 33,
Bruno Grossmann, Amalienstraße 22, **August Bank-**
witz, Lindenaustraße 11, **R. Schellenberg**, Blasewitz,
 Schillerplatz 11, **Victor Neubert**, an der Arcuistraße 3,
 an Reichenbach 1, **R. J. G. Bauer**, Gottlieb, **Robert**
Pasch, Leipzig, von Reibnitz, Söplienstraße 36, **Ernst**
Mitsch, Emil Oehme, Blauen 1, **Otto Busch**,
 Glasstraße, **Theodor Schindler**, Cöberlan, **Franz**
Unger, Habebul, A. & H. Mitzscher, Pirna, **Carl**
Gantze, Frauenstein, **W. E. Richter**, Goldsch., **H.**
Warneck, Schütz 1, **E. Apotheker R. Follenius**,
 Pichow, **Hermann Köhler**, Cöberlan, **C. G.**
Mühl, Borna, **F. Böhmisch**, Jiffen, **Louis Neumeister**,
 Baugen, **J. G. Kitzing** Nachfolger, Breßlau, **Heinr.**
Völkel, Wilsdrufferplatz 8, **Berlin**, **J. C. Reinecke & Sohn**,
 Völkersgraben 104, **Wohlig, Scheff & Sohn** Nachf., **Samra**,
Arthur Grossmann, Olschag, **Robert Graul**, Zyrn-
 berg Nr. 2, **Gustav Thiele**, Bad Arnsdorf, **Reinhold**
Seeger, Tharandt, **Apotheker Otto Lagatz**.

Dr. Friedr. Birken- **Lengiel's Balsam.**

Es gibt bei den meisten Gattungen, welche aus der Birke fließt, wenn man in den Stamm derselben hineinsticht, ist kein Unterschied als das angenehmste Schönheitsmittel bekannt; wird aber hier sehr nach Vortheil des Schmeckers auf demselben Wege zu einem Balsam bereitet, so gewinnt er eine sehr merkwürdige Wirkung. Wehrt man sich, so kann man sich durch andere Qualitäten damit, so lösen sich schon am folgenden Morgen fast unmerklich Schuppen von der Haut, die dadurch klebend weich und hart wird.
 Dieser Balsam enthält in sich alle Sommerdämpfe, Mische und alle anderen Bestandtheile der Haut. Wird er durch einen 3 M. Die Zeit der Gebrauchsanweisung dabei zu verwenden. Preis 1 M. 50 C. pro Flasche. In Dresden: Haupt-Depot bei G. C. Bräuning in der Hauptstr. 26.

Die Aukholz-Handlung von H. Gehlert,
 Am Schlosshaus 10 in DRESDEN.
 Ist durch billigen Einkauf in den Stand gesetzt, ca. 8000 Cu.-Meter Pappeböden und Bouquiere bei bester Qualität zu den billigsten Preisen abzugeben. Ferner empfiehlt dieselbe bei billiger, constantester Bedienung schlesische und polnische Kiefer, Fichte, Eiche, Birke, Eichen, Buche u. in allen Dimensionen; alsdann amerik. Hickory-Speichen, Cabriolett-Bäume, Pfosten, gebogene Radbügel, sowie alle in's Fach einschlagende Artikel. Hochachtungsvoll **H. Gehlert.**

Philipp Richter & Co., Möbelfabrik,
 Dresden, Altmarkt Nr. 22,
 Empfehlen ihr großes Lager solcher Möbel, Spiegel und Polsterwaaren zu möglichst billigen Preisen. Complete Einrichtungen in ein- oder zweifacher Ausführung. Decorative Arrangements in jedem Genre. Uebernahme architektonischer Holzarbeiten. Vierzehn von **Parquetboden** in Prima-Qualität von maßigem fränkischen Eichenholz.

Größtes Lager von Polster = Möbeln
 und Matratzen in Rosshaar und India-Faser (garantirt mottensicher) Holz- und Eisen-Bettstellen in großer Auswahl billigst.
 Eiserner Kinderwagen u. Bettstellen v. 12 M. an. Steppdecken u. wollene Decken v. 4.50 M. an. Elegante Kinder-Wagen-Decken 4.50 M. 1 eiserne Patentstuhl in 4 Stellungen, als Hausstuhl, Chaiselong, Krankenstuhl und Rettstelle benutzbar.
 Aufarbeitung von Polster-Möbeln und Matratzen in kurzer Zeit.
India-Faser-Company,
 Kaufhaus, Laden Nr. 9 u. 1. Etage.

MOEBEL-
 Verpackung, — Transport, — Aufbewahrung.
E. GEUCKE & Co.
 SPEDITIONS-BUREAU: Waisenhausstraße 7.

BROOK'S
 Handelsmarken. Nur echt wenn sich der Name auf jeder Etiquette befindet. Handelsmarken.
NÆH-GARN
 Erhielt das einzige EHREN-DIPLOM auf der Weltausstellung WIEN 1873 und die GOLDENE MEDAILLE PARIS 1878.

H. Schlesinger
 Antonstraße 23, Rosenstraße 23
 empfiehlt billigst seine böhmischen **Braunkohlen,** sowie **Steinkohlen** aus den königlichen Werken.

Teichhaus'scheine
 werden zum höchsten Preis gekauft im Pflanzgeschäft große Schickstraße 3. I.
Blumen-Draht, Hörsten-Draht
G. F. A. Richter & Sohn,
 Dresden, Wallstr. 4.
 Gelehrter Müller und Wäcker mit 1000 - 1500 Mark als **Teilnehmer** auf einer Wäcker loterie gesucht. Adr. unter **H. H.** in die Exped. d. Bl. erbeten.
 200 Centner **gute Speise-Kartoffeln** sind zu verkaufen. Off. unter **H.** in die Exped. d. Bl. erbeten.

Cassenshrank,
 mittlere Größe, gut im Stande, ist billig zu verkaufen an Flegelstraße 5, im Gigarren-Geschäft.
Ein Kinder-Billard,
 fast neu, mit Sammt, Zuberde, sehr billig zu verkaufen im Zurüstungsgeschäft, Braugereiche 15.
Ein Sammet-Jaquet mit Attribut und welchem Velt gefärbt ist, auch mit Waff, vollständig neu, zu verkaufen **Erdmannstraße Nr. 5 b,** dritte Etage.

Reich geröstete Kaffee,
 Wiener Wäcker, das Pfund zu 100, 110, 120, 130, 140, 150, 160, 170, 180 u. 200 M. bei **Job. Dorfman**, Freiburgerplatz 25.

Moritz Sommer, große Brüdergasse 4.
Stiefel
 Gute Ermäßigte Waare. Preise.
 Wirne meinen sehr geehrten Interessenten zu gefälliger Kenntnissnahme, daß ich, trotz erster Qualität, bester und elegantester Arbeit meiner Fabrikate, die Preise doch ermäßigen konnte. Verkauft u. u. Lederstiefel für Damen, starke Sohlen, sehr haltbar, 6, 7, 8 Mark; Zeugstiefel 5, 6, 7 M.; Tauschschuhe in Zeug, enal. Leder, Goldbronze 3, 4 bis 4.50 M. Für Herren sehr haltbare Stiefelsetten zum Tanz und Straß 9.50 M. bis 12.50 M.; Schaffstiefel 8.50 M. bis 12 M.; Jagd- und Weistiefel, wasserdicht und elegant, 18 bis 20 M.; höhere Jagdschuh mit Sohlen, wasserdicht, von 15 M. an; Pantoffeln 1 M. Ruabenstiefeln, sehr haltbar, 5 M. Mädchenstiefel 3, 4 bis 5 M. Kinderstiefel 1.50 M. bis 2.75 M., und Schuhe 1 M. bis 1.20 M.
 Außer obigen angeführten Sorten Schuhwaaren sind noch eine große Menge hochfeiner auf Paer, die alle anzuführen der Raum nicht gestattet.
 Bestellungen nach Maß schnell und zu gleichem Preise, sowie Reparaturen aller Art dauerhaft und umgebend. Aufträge von auswärts gegen Einfindung eines Musters freibleib.
Schuhwaaren-Fabrik von Moritz Sommer,
 4 große Brüderg. 4 (Dresdner Bank) und Hauptstr. 26 (Neustadt).

Teppichstoffe u. Läufer
 werden billig verkauft Wilmstraße Nr. 17, 1. Etage links.
 Einmal wird sofort eine kleine Restauration mit Inventar hier oder Provinz bei 100 Thaler Anzahlung zu pachten oder kaufen. Adr. unter **F. H.** postlagernd Dresden erbeten.

Mäntel!

Meine ersten Sendungen von Winter-Mänteln sind so gut wie vergriffen und habe enorme Kosten von Neuem zu

staunend billigen Preisen

erworben. Trotzdem erst seit 2 Jahren dieser Artikel von mir aufgenommen, habe ich auch hierin, wie bei allen anderen Waaren den Ruf für

Reellität und Billigkeit

zu erwerben gewohnt.

Weber-
gasse 1,
eine
Treppe.

Siegfried Schlesinger

Weber-
gasse 1,
eine
Treppe.

Gingang nur Webergasse 1, eine Treppe.

Filz-Röcke

von nur guten Stoffen, in richtiger Länge und Weite, von 22 Bgr. an. Kinderstrücker von 85 Bgr. an. Ich bleibe meinem Principe, nur gute Waaren zu führen, treu und ist es nicht möglich, einen brauchbaren Rock billiger zu erlangen.

Weber-
gasse 1,
eine
Treppe.

Siegfried Schlesinger

Hotel
Tingke,
eine
Treppe.

Gingang nur Webergasse 1, Seestraßenecke.

Auction. Montag den 3. November, Vormittags von 10 Uhr an, gelangen in der Rathshaus-Auction zu Dresden, Kampffeststraße 21, nachgenannt:

Pfandsachen,

als: ca. 200 Meter Winterdackel und Dofenstoffe in verschied. Coupons, 20 gold. u. silb. Herren- und Damenuhren, theils mit Remontoir, 2 starke gold. Ketten, 1 Tafelwaage, Seimwand und Bettzeuge, 1 Partie Wollmatten, 1 Woll-Welt, Wintermäntel, Herren- und Damen-Helmburg, Wäsche, Federbetten,

zur Versteigerung.
C. Breitfeld, Rathshaus-Auctionator und Taxator.

Große Delgemälde-Auction.

Sonnabend den 1. November, des Vormittags von 11 Uhr an, im Glasalon der hies. Rathshaus-Auction - Kampffeststraße Nr. 21 - Fortsetzung der Versteigerung von

Original-Delgemälden,

von Düsseldorf und Münchener Künstlern, als: Landschaften, Genrebilder, Portraits, Stillleben, Jagd- und Tierstücke in eleganten Goldrahmen.
C. Breitfeld, Rathshaus-Auctionator.

Pferde-Verkauf.

Eine Auswahl guter Wagenpferde, darunter ein Paar hochelne, Garofflierte (Goldfische ohne Abzeichen), sowie einige Laufsperden zu Land- und Froschschlucht, wert passend, stehen billig zum Verkauf bei
Gebr. Hirschmann,
Baugmeisterstraße 82, am Wilderthor.

Maja-Schrauf Latrinensässer
zu verkaufen Cranachstraße Nr. 19 P. werden unentgeltlich abgeholt gr. Wäldergasse 4, 3. del Erdbeer.

Um Aufträge mehrerer Gelehrten zu schaffen billig, theilweise für die Hälfte des Kostenpreises, zu verkaufen ein

Pianino

von C. Bechstein, Hofpianofabrik in Berlin, ein prachtvolles Concert-Pianino von Holz, Hof-Pianofabrik, mehrere Pianos u. Pianinos für 60, 80, 100, 120, 135, 145, 165 Thlr., desgl. ein

Cabinet-Flügel

von C. Wulffsch, Hof-Pianofabrik, mit Metallrahmen, engl. Mechanik, Klappen, wie neu, unter der Hälfte des Kostenpreises empfiehlt wie bekannt als reell und billig

H. Wolframm,
größtes Piano-Etablissement,
Seestraße 21.
Vetere Pianod nehme ich an.

Nur

in meinem altrenommierten Haupt-Geschäft,
1 Annenstr. 1,
neben dem Golden Ring,
verkaufe ich:

Winter-Überzieher
in Double und Gölmo 5, 6, 8 bis 15 Thlr.

Winter-Überzieher
in Ratins, Velis und Placome, 6, 8, 10 u. 20 Thlr.

Kaiser-Mäntel
in Vooden, Ratins u. Velis, 6, 8, 10 bis 20 Thlr. Anaben-Überzieher und Kaisermäntel d. 4 Thlr. an.

Moritz Pfefferkorn,
nur
1 Annenstr. 1,
neben dem Golden Ring.

Gestricke
Wollene Socken,
Paar 40, 50, 75 Bgr.

Wollene Frauenstrümpfe,
Paar 50, 75, 100 Bgr.

Jagd-Westen,
Stück 12, 5 und 6.

Damen-Westen,
Stück 12, 2,50 und 3,50.

Damen-Hosen,
Stück 12, 1,60.

Capotten, Tücher
und Shawls

in großer Auswahl empfiehlt
Clemens Birkner
Schreibergasse 19.

Vorsätzlich haltbare
Unterhosen,
à Paar nur 1,25.

Leibjäckchen
(Gesundheitsjäckchen)
à Stück nur 1,25 und 1,50.

für Herren und Damen,
Arbeitsjacken
à Stück nur 1,50 u. 1,75.

Strickjacken,
à Stück nur 1,5 u. 1,50.

wollene Strickgarne,
sehr haltbar, à Pfund 2, empfiehlt
Clemens Birkner,
19 Schreibergasse 19.

Fleischpreise.

Ron heute an:
Schweinefleisch à Pfd. 58 Bgr.,
Schafschaf à Pfd. 55-60 Bgr.,
Kalbfleisch à Pfd. 50-55 Bgr.,
gewichtiges Rind- und Schweinefleisch à Pfd. 70 Bgr.,
Blut u. Federfleisch à Pfd. 55 Bgr.,
leinere Fleisch- und Brustwaaren von vorzüglicher Güte empfiehlt
Eduard Böh, Bettnerstr. 26.

Nonak's Gasthaus,
Zankgasse 5:
Schweinefleisch, à Pfd. 58 Bgr.,
Kalbfleisch, à Pfd. 65 Bgr.,
Geräuch. Schinken, à Pfd. 80 Bgr.,
Geräuch. Speck, à Pfd. 70 Bgr.,
Kaukchl. Wurst, à Pfd. 60 Bgr.

Schöpfenfleisch,
verkaufe ich mit 40, 45 und im Stroh das Pfund mit 50 Bgr.
Julius Scharfe,
Kamillienstraße 15.

Wettinerstraße 29.
Schweinefleisch à Pfd. 58 Bgr.,
Lammfleisch à Pfd. 55 Bgr.,
Kalbfleisch à Pfd. 50 Bgr.

Bruno Köberling
Ballstr. 14.

Zylinder, Hitz, Leders, Kinder- und Damenböde, sowie seine Hüchwe, Pantoffeln, Stiefelchen mit Hitz und Lederböden, lange Schwafstiefeln empfiehlt die
Guthfabrik von Bruno Köberling,
Wallstraße 14.
NB. Wiederverkäufer auf Hitzschuhe u. f. w. erhalten hohen Rabatt.

Patent Fensterputzer
zur Vermeidung der Lebensgefahr beim Fensterputzen
Gebr. Eberstein,
Altmarkt.

Lama-barchentrestor
zu Jäckchen.
Stück 1 Wt. 10 Pf.

Fr. Paul Bernhardt
in Dresden,
Schreibergasse 2.

Pianos
neue, hochlegant, mit Eisenrahmen, für 140, 150, 160 bis 400 Thlr., gelehrt für 110, 120, 130 Thlr., Flügel u. Pianod für 40, 50, 60-200 Thlr. unter bewähr. Gar. g. bill. zu verk. u. verm. G. Weirich, Galeriestr. 1.
Ein hochfeines
Pianino
von **Julius Beurich** ist unter Fabrikpreis zu verkaufen
Wappermühlengasse 18.

Pianos
schon von 85 Thlr. an, Piano forte von 40 Thlr. u. Hornomund von 35 Thlr. an. Breitestraße 7. Dasselbst steht auch ein **Orchesterion** mit 3 Walden für 220 Thlr. zum Verkauf.
Ein prächtiges (noch wie neu) **Salon-Pianino**
vom Herstellerant **Spangenberg** in Berlin gebaut, steht wegen Verlegung eines hohen Pianisten im Auftrag sofort und ganz bill. weit unt. Einkaufspr. zu verk. N. B. Kampffeststr. 20, 1.

Nordhäuser,
echte alte Waare, à Pfd. 55 Bgr.

H. Hum
à Pfd. 75 Bgr.
im Colonialwaaren-Verkauf bei **Josef Arndt,**
Wartenstraße 8 (Ecke).

Für Bäcker!
Pfefferkuchenformen, Ausstecher in größter Auswahl empfiehlt das **Klempnergeschäft** v. **Herrn. Bing, Ammonstr. 35.**

Reihhausweine
kauft zum höchsten Preis das **Glückseligkeits Innenseite 11, 1.**

Russische Sardininen,

à Paq circa 10 Pfd. Wt. 2.
Aal-Bricken, à 1/2 Pfd. - Paq ca. 30 St. enthaltend, Wt. 5,50
Nord. Kräuter-Auchovis, à 1/2 Dunfer . . . 1,75
do. do. 1,00
Aal in Gelee à Paq circa 8 Pfund 6,50
Caviar, amerikanischer, à Pfund 2,20
Bratheringe à Paq 4,75
Marin. Gänse-Fetteringe à Dose 50 Stück . . . 5,00
Geräucherten Aal à Pfund 1,00
Sardininen à Paq in verschiednen Marken und Größen. Verkauf nur gegen Kaße oder Stadtnahme. Weisungen nach auswärts werden prompt besorgt. Besterhaltene Waare wird umgetauscht.

Aug. Paschky.
Dresden, Am Sec 17.

Das geehrte Publikum gestattet sich der ergebenst Unterzeichnete auf sein in **Löbtau, Wildstruffer Straße 37,** neu gegründetes, allen Anforderungen der Neuzeit entsprechendes **Fleisch- und Wurstwaaren-Geschäft**

aufmerksam zu machen. Täglich frisch geschlachtetes Fleisch, täglich frische Wurst kommt bei gutem Gewicht zu einem Preise zum Verkauf. Als Specialität offerire ich dem geehrten Publikum feinste, von einem Special in dieser Branche gezeigten Fleischler angefertigte

Frankfurter Würstel
(à Paar 20 Pf.)
und bin versichert, daß das mich beehrende Publikum vollständig zufrieden gestellt sein wird. Verkauf-Vokal **Löbtau bei Dresden, Wildstruffer Straße 37,** verläßt. Weisungen unter vorgenannter Adresse werden prompt und franco bis in die Wohnung ausgeführt. Geeigneten Besuch erbitte Hochachtungsvoll

Richard Frackmann,
Löbtau-Dresden, Wildstruffer Strasse Nr. 37,
Omnibus-Haltepunkt.

Gustav Boden,
16 Villnitzerstr. und Badergasse 14,
Metallwaaren- und Bierdruck-Apparat-Fabrik und Dampf-Dreherei,

empfehle alle Sorten Gieß-, Wasser-, Dampf- und Bier-Öbne, Ventile, Verschraubungen etc., sowie Bierdruck-Apparate mit Vent., Säure- und Wasserdruck-Einrichtung, auch Petroleum-Zugdruck-Apparate, Messing- und Zinkguss-Verzierungen für jeden Zweck.

Körner's Tabakspfeife,
Deutsche Patente Nr. 5119 und 5149, unterscheidet sich von allen anderen Systemen durch wirklich reelles Konstruktionsprinzip.
Da der Tabak nicht nach innen, sondern gleich der Cigarre außen brennt, fällt der bequeme Geschmack vollständig weg.
Zu haben: **17 große Brüdergasse 17, H. Göthel.**

Oldenburger Milchvieh.
Montag den 3. November stellen wir in **Dresden, Wildschhof** auf den Scheunenböden einen **Trandherd** sehr schön, hochragend, und **junger Bullen** zum Verkauf.
Achgelis & Detmers.

Eisenbahnschienen und Träger
zu Bauzwecken
empfehlen billigst
Schweitzer & Oppler, Comptoir: Ostra-Allee 14.
Lager: Am Berlin-Dresdner Güterbahnhof.

Dem schreibenden Publikum.
Von meiner Gesellschaft geschäftl. sowie
Copir-, Archiv- und Bureautinte (schwarz),
Documenten-Tinte (hell-schwarz),
Deutsche Reichs-Tinte (schwarz),
Schn- u. Kanzlei-Tinte (velfchenblauschwarz),
violettblanc Anilinscopirtinte (violette),
violettblaue Anilinschreibtinte (violette).



Abgerab ich Lager in Flaschen von 10 Pf. bis 1 Wt. für Dresden:
Zu Altstadt:
den Herren:
Alb. Klippen u. Co., Frauenstr.
Julius Plant, Breitestraße 21.
Carl. Winkler, Winaldierplatz.
Wichel u. Jeck, Marienstr. 26.
Emil Fischer, Ecke der Kranaschstr.
W. Böhme, gr. Fleischstr. 31.
Alb. Wenzner, Wettinerstr. 17.
Alb. Hoffmann, Waldstr. 12.
Härfstau u. Co., Randaustr. 42.
Stad. C. Tyroff, Chemnitzstr. 8.

Zu Neustadt:
den Herren:
C. W. Wiegand, Hauptstraße 16.
W. H. Wilmann, Baugmeisterstr. 28.
C. Hoffstädter, Baugmeisterstraße 40.
Schelle, Buchbinder, Baugmeisterstraße 27.
Alb. Schulze, Ecke der Könnigbrückerstraße und des Wildschhofes.
Georg Eitel, Baugmeisterstraße, Ecke der Carlstraße.
Zu Friedrichstadt:
den Herren:
Job. Mabe, Friedrichstraße 47.

Unter allen Tinten-Fabrikaten stehen die meinigen vermöge ihrer Farbenkraft und Geprägntheit obenan, weshalb ich ein großes Publikum um Beachtung bitte.
Tinten in Gebinden und Steinfrägen bitte ich gesällig direct zu bestellen.
In Städten und größeren Ortschaften, wo noch keine Niederlage meiner Tinten besteht, bitte ich die geehrten Hiesleranten auf eine solche, sich an mich zu wenden.
Hochachtungsvoll

Ludwig Koch in Dresden,
Hochestraße Nr. 18.

Wasserdicht.
Damenstiefel, gutes Kalbleder, starke Sohlen 9/2 Wt.
Leugstiefel, elegant, mit Lackpappen 6 1/2 Wt.
Herrenstiefel, gutes Kalbleder, starke Sohlen 12 1/2 Wt.
Wädhentstiefel, worin gefüllt, mit Lackpappen von 5 Wt. an.
NB. Alle Aufgebunden werden auf diesen Gewährhaft aufmerksam gemacht.
Köbitz, Schuhmacher,
Nr. 5 Zwingenstraße Nr. 5.

Tanz-Unterricht!

Einmündigen zu dem nach Weihnachten beginnenden Kursus für Erwachsene, sowie für die Schule der Kinder zur körperlichen Ausbildung werden entgegen genommen im Institut

Altmarkt 24.
Anna & R. Köller,
Königl. Sächs. Hofballmeister.

1. Etage. Waisenhausstraße 21. 1. Etage.

Beste Strickwollen

in außerordentlich schöner Waare, sehr haltbar und weich,
Geringelt zu Kinderstrümpfen,
das richtige Zoll-Pfund 3 Mt. 40 Pf.,
Engl. Melirt zu Herrensocken,
das richtige Zoll-Pfund 3 Mt.,
Einfarbig zu Frauenstrümpfen,
das richtige Zoll-Pfund 3 Mt. 20 Pf.,
empfiehlt

Adolf Josky Nacht.,
Egon Schetelig,

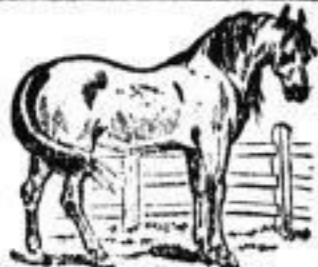
1. Etage. Waisenhausstraße 21. 1. Etage.



Oldenburger Milchvieh.

Freitag den 7. November d. J. steht ein Transport hochtragender Kühe und Kalben, sowie Bullen zu soliden Preisen am Bahnhofs-Abteil im Gasthof „Zur Taube“ zum Verkauf.

J. D. Morisse.



Nächsten Montag, Dienstag, Mittwoch, den 3. bis 5. November steht eine weitere Auswahl schöner, leichter, sowie starker Arbeitspferde zu mittleren Preisen in Dresden, „Stadt Coburg“ zum Verkauf.
Königsplatz 28. Dehne, Hossen.

Görlitzer Maschinenbauanstalt in Görlitz. Collmann-Steuerung.

Magdeburger Lebens-Ver sicherungs-Gesellschaft.

Stammkapital Mt. 6,000,000
Reservefonds am 31. December 1878 7,878,406
Kapital-Ver sicherungen 60,355,050
Prämien u. Zinsen-Einnahme jährlich über 2,000,000
Bisher bezahlte Ver sicherungsbeträge 9,025,000

Die Gesellschaft übernimmt: **Lebens-, Renten- und Aussteuer-Ver sicherungen** zu billigen und festen Prämien, erstere mit und ohne Waisenanteil (Vidende). Nachzahlungen der Ver sichereten finden nicht statt. Die im Jahre 1878 an die Ver sichereten zur Ver theilung gekommene Vidende betrug 20 Proc. der eingezahlten Prämien, welchen Betrag die in diesem Jahre zur Ver theilung kommende Vidende voraussichtlich noch über schreiten wird.

Freiwillige Versteigerung.

Ver theilungshalber soll der zu Niesitz in Mitte der Stadt gelegene Gasthof

„Wettiner Hof“

meistbietend versteigert werden. Derselbe, bisher mit gutem Erfolg bewirtschaftet, enthält geräumige Schanklokale, guten Keller, zahlreiche Fremdenzimmer, einen großen Saal, den größten in dieser Gegend, mit den nöthigen Nebenräumen, Kegel schub, Stallungen und Wirtschaftsräume und befindet sich im besten Stande.

Die Versteigerung findet

den 15. November 1879
11 Uhr Vormittags

an unterzeichnetem Gerichtsstelle unter den vorher bekannt zu gebenden Bedingungen statt.
Königliches Amtsgericht Niesitz,
am 23. October 1879.
Scheufler.

Damen- und Kinderstiefeln

in Zeug und Leder, sehr elegant, leichte Handarbeit, empfiehlt um so räumen zu

sehr billigem
Preise

G. Meyfarth,
Ostra-Allee, Ecke d. Staßg.

Stück-Nadeln,
Haar-Nadeln,
Näh-Nadeln,
Knopf-Nadeln,
Häkel-Nadeln,
Strick-Nadeln,
Stech-Nadeln,
Patent-Nadeln,
Maschinen-Nadeln
C. F. A. Richter & Sohn,
Dresden, Wallstr. 4.

Gegen Schuppen der Kopfhaut.

Schuppenwasser nach Rezept des Professor Dr. Eberhard Richter angefertigt. 2 bis 3 malige Anwendung dieses Wassers genügt, um die Kopfhaut vollständig von Schuppen zu befreien. Preis 1 Glas 60 Pfennige.

T. Louis Guthmann,
Schloss-Strasse 25,
Prager-Strasse 31
und Hauptstrasse 19.

Welt-Post-Feder,

beste aller Stahlfedern, bei **Rudolf Jahn,** Nr. 3 Pragerstrasse Nr. 3. Größte Auswahl feiner Bistreibepapiere etc.

H. A. Herrmann gr. Ziegelftr. 53,

empfiehlt sein großes Lager von **Schafstiefeln,** wie bekannt, in nur guter Waare, das Paar von Mt. 8.50 an, **Anabenstiefeln** in großer Auswahl. Bitte auf Nr. 53 zu achten!

Wellen-Papageien,

sehr schöne, kräftige, gesunde, leidet 1 Paar für Markt 10, 2 „ „ „ 27, 3 „ „ „ 48 (Inklusive Emballage) unter Garantie guten Flugplanes gegen Postverzug **C. Henschel,** Zerkleimungsbüchse bei Rosenheim in Bayern.

Englisches Lederfett,

anerkannt bestes Mittel, Schuwerk, Weichheit etc. geschmeidig zu machen, in Schalen a 10 bis 40 Pf., empfiehlt **W. J. Carstens Nachf.,** Webergasse 18.

Balsamischen Salicylsäure-Talg

aus der Apotheke zu Dresden. **Goldrosin, Glycerin, Hirschhorn,** **Salicylsäurepulver** gegen außerordentliche Haut, Wund, werden und Schwelch der Füße, Frostschäden u. s. w. empfiehlt **Hermann Koch,** Dresden, Altmarkt Nr. 10.

Johannes Dorsch,

Dresden, Freiherren-Platz 25. **Größtes Colonialwaaren- und Butter-Detail-Geschäft am Platze.** Preise anerkannt billig!



Sächsisch-Böhmische Dampfschiffahrt.

Zu Veranlassung des **Kirmesfestes in Pillnitz** fährt **Sonntag den 2. November d. J.** ein **Extra-Dampfschiff:**

von **Pillnitz-Hoferswitz** Abends 7, von **Vandgrast** 7.20 von **R. Vohrig-Loisewitz-Bachwitz** Abends 7.25, von **Blasewitz** nach Dresden. **Loschwitz** Abends 7.40
An den Stationen **Saloppe** und **Waldschlösschen** wird bei dieser Fahrt nicht gelandet. Der **vollziehende Director** **Hönnek.**

Dresdner Bank.

Sir haben, gemäß § 6 des Regulativs für verzinsliche **Depositen,** den Zinssatz für eingelegte Gelder **bei bedingener 3monatlicher Kündigung** vom 15. October a. c. ab von 3 auf 3 1/2 Proc. pro anno erhöht und vergüten demgemäß **bei bedingener 1tägiger Kündigung 2 1/2 %** pr. anno **bei bedingener 1monatlicher Kündigung 3 %** franco **bei bedingener 3monatlicher Kündigung 3 1/2 %** Spesen
Dresden, den 1. November 1879.

Direction der Dresdner Bank.

Keine runden Rücken mehr.



Weber Damen noch Herren oder Kinder werden bei Benutzung des patentirten amerikanischen **Sosenträger** für die Folge **runde Rücken** haben. Dieser **Sosenträger** bereinigt vermindert seiner besonderen Form alle Vortheile eines speziellen Trägers sowohl für Unterleib der Damen, wie Weichteile der Herren. Er erweitert die Brust, läßt die Lungen frei athmen, kräftigt somit die Stimme sowohl als die Lunge und glebt mit einem Worte den Verionen, die sich derselben bedienen, ein neues Leben. Er verleiht ein stattliches Aussehen, trägt sich sehr bequem, in der Trägers derselben erfreut sich sogar eines gewissen Wohlbehagens. Für alle diejenigen, welche zu einer ständigen Verdrücktheit gezwungen sind, für junge Mädchen und Anaben, welche die Schule besuchen, ist er unbestritten von einem außerordentlichen Werth.



Preis je nach Qualität Fr. 3, 5, 7.50 und 10. — Franco-Zulassung erfolgt auf Bestellung mit Angabe der Brustweite (unter den Armen gemessen) gegen vorherige Einzahlung des Betrages durch Postanweisung zusätzlich 1 Fr. per Paar für Porto. Zu richten an **N. Kendall, 134 Rue de Rivoli, Paris.** Patentirt für ganz Europa. Tüchtige Vertreter in allen Städten gesucht. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Butter.

S. Schlesiische, Böhmiische und Bairische Salzbuter in Käbeln von 12-60 Pf. **S. Bairischer Schmalz, Schlesiische und Böhmiische Stückchenbuter,** sowie auch verschiedene Sorten **Schweizerbuter,** täglich frisch, **S. Speisefett, S. Sahnenkäse,** mit und ohne Sämmel, zum billigsten Tagespreise empfiehlt die **Butterhandlung** en gros & en detail **C. Stenel & Sohn, 6 Schreiberbasse 6.**

Gebrüder Semmelroth

2 Güterbahnhofstrasse 2,
Deutsches Reichspatent. **Deutsches Reichspatent.**
empfehlen
Ihre seit 1878 mit großem Erfolg eingeführte **Petroleum-Saug- und Druck-Pumpen** mit **Petroleum-Artiller.** Vorzüge gratis. **Apparate** neuester Konstruktion mit weitest-lichen Verbesserungen, zu Luft, Kohlenfäule- oder Wasserdruck patentirten Durchlaßventile (neueste Erfindung, eigenes Patent).

77. Auflage

des berühmten Werkes: **Dr. O. Reitan Die Selbstbewahrung.** Mit 27 farb. anat. Abbild. Preis 3 Mt. **Treuer u. zuverlässiger Rathgeber** bei allen **schlechten Krankheiten, Schwachzuständen, Auschweifungen** und deren **schrecklichen Folgen.** Ihre **Verderblich** Verhängnis, wie geschrieben, giebt die besten Mittel zur **Beseitigung** aller **Leiden** an. Um sich vor **Fäulnis** zu bewahren, **verlange** man nur die **Original-Ausgabe** von **Dr. Reitan: Die Selbstbewahrung.** Zu beziehen durch jede **Buchhandlung,** auch von **G. Vossler's** Buchhandlung in **Dresden.** In **Dresden** vorzüglich in der **Buchhandlung** von **C. E. Dietze, Frauenstrasse Nr. 12.**

Prachtvolle Weihnachts-Geschenke!

Oel-Portraits
werden nach jeder **eingesandten Photographie** künstlerisch und naturgetreu bis zur **Lebensgröße** in **Oel** auf **Leinwand** gemalt.
Größe von 40x48 Ctm. 30 Mark,
Größe von 58x68 Ctm. 60 Mark (Lebensgröße).
Bei **Bestellung** bitte um **Einblendung** des **Portraits,** **An-gabe** über **Farbe** der **Haare,** des **Leinwand,** der **Wagen,** **Aus-bildung** etc. **Preiszeit** ca. 8 Tage; die **eingesandte Photographie** wird mit dem fertigen **Bilde** unverändert **retournirt.** **Probe-bilder** sind zur **Ansicht** angeheftet.
Institut für Portrait-Malerei,
O. Schoenfeldt, Berlin, Prinzessinnenstraße 29.

Erste Dresdner Plissé-Fabrik

L. Rudolph, Wabergasse
fertigt 2000 Meter pro
Stunde
einzig und allein
in unübertroffener Schönheit.
Annahmestellen bei den **Herrn C. J. Seifert, Hauptstrasse 23, Ernst Glaeser, Annenstraße 32, L. Schneider, Poliergasse 8 u. bei Frau A. Meissner, Wilschstr. 2.**

I. Unterhaltungs-Abend des Frauen-Erwerbs- Vereins

Sonnabend den 1. Novbr.,
im Börsen-Saale,
Abends halb 8 Uhr.

Mithelfende: Herr Dr. Scheffler, Herr Arthur Wilford, Herr Morand, Herr August Wachtel, Fräulein Lia Elsner, Fräulein Elisabeth Rittinghausen.
Numerierte und unnumerierte Billets (im halben Dugend, sowie einzeln, für Gäste (Herren und Damen) sind bis Sonnabend 5 Uhr in der Buchhandlung des Herrn Pierson, Waisenhausstraße 13, zu haben.
Abends an der Kasse findet nur Verkauf von einzelnen Billets statt. Einlass halb 7 Uhr.

Lincke'sches Bad.

Heute Sonnabend am 1. November
Sinfonie Concert

(ohne Tabakrauch)
ausgeführt von dem Musikler des K. S. 1. Feld.-Kön.-Reg. Nr. 100, unter persönlicher Leitung des Adm. Musikdirector Herrn
A. Ehrlich.

- PROGRAMM.**
- | | |
|---|------------------|
| 1) Ouverture zum „Sommerabendtraum“ | A. Mendelssohn. |
| 2) Andante a. d. A. - ihr Quartett | F. v. Beethoven. |
| 3) 2. und 3. Satz für Clarinette a. d. F-moll-Concert (Vorgetragen von Herrn Kunath). | G. W. v. Weber. |
| 4) Prälud. Waldsee | Fr. Schubert. |
| 5) Sinfonie Nr. 2 (G-moll) | Mozart. |
| 6) Ouverture a. d. „B. Tell“ | Hoffm. |
| 7) Chanson d'amour | Zaubert. |
| 8) Oper und March a. „Waldsee“ | Gaunod. |
- Aufang 7 1/2 Uhr. Entree 50 Pf. J. Linke.
Abonnementbillets 5 Stück 1 Mk. 50 Pf. sind an der Kasse, sowie einzeln an den bekannten Verkaufsstellen zu haben.

Gewerbehaus.

Sonnabend den 1. November 1879
Sinfonie-Concert

von Herrn Kapellmeister
H. Mannsfeldt
mit seiner aus 45 Mitgliedern bestehenden Kapelle.

- PROGRAMM.**
- | | |
|--|------------|
| 1. „Madin“, eine Märchen-Ouverture | Hornemann. |
| 2. Scherzando pizzicato und Walzer aus dem Ballet „Die Wälder“ | Delibes. |
| 3. Betan's Abschied von Bräutigam und Brautgänger a. d. Musikdrama „Die Wälder“ | R. Wagner. |
| 4. Septett op. 20 | Beethoven. |
| ausgeführt von 10 Violinen, 8 Violoncelli, 4 Contrabässe, Clarinette, Fagott und Horn. | |
| 5. Sinfonie triumphe | H. Ulrich. |
| ausgeführt von der Adm. Akademie der schönen Künste zu Brüssel. | |
- Aufang 7 1/2 Uhr. Entree 75 Pf.
Abonnement Billets sind 5 Stück zu 3 Mark an den bekannten Verkaufsstellen und Abends an der Kasse zu haben.

Victoria Salon

Gastspiel
des amerikanischen Neger-Quartetts,
(detr. Solano, Jubiläumslänger, Blantagelänger und Musiker),
der Kellino-Truppe, Akrobaten,
der Xylophon-Virtuosinnen Mrs.
Delépiere

aus Paris und des berühmten japanischen Jongleurs
D'Alvini,
Auffreten der Spezialitäten u. des gesamten Künstlerpersonals.
Kassen-Eröffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.
A. Thieme.
Morgen 2 Vorstellungen. Nachmittags: Kleine Vorelle.

Panopticum

See-Strasse 2 erste Etage.
Täglich geöffnet v. Morgens 9 U. bis 9 U. Abds.
Eintrittspreis 50 Pf. Kinder 30 Pfennige.

Zoologischer Garten.

Sonntag den 2. November d. J.:
Eintrittspreis pro Person 25 Pfg.
Die Verwaltung.

Restaurant Harmonie.

Friedrichstadt, Ahothofstraße 13,
empfiehlt seine angenehmen Localitäten, franz. Billard,
Gesellschafts-Zimmer, Piano, ff. Bairisch, Lager,
vorzügliches Einfach (Wass 8 U. zur gelegentlichen Besichtigung.
Heute Schlachtfest. Von Vormittags an verschiedene
Sorten Wurst und Weißfleisch, Bratwurst und Schweinsfüßchen
mit Sauerkraut. Abends Gänse und Schweins-Prämien-
Boule.
C. Thomas.

Neuheiten in Filzhüten
für Herren, Damen, Mädchen und Knaben in anerkannt
bilden werden. Reparaturen prompt. Großes Filzschub- und
Gantoffel-Waare in Riedel's Ausfabrik, Scheffelstraße 20.

Mittwoch den 5. November 1879,
Abends 7 Uhr,
im Saale des Hôtel de Saxe
CONCERT

von
Mary Krebs,
K. S. Kammervirtuosin.

Numerierte Billets à 4 und 2 1/2 Mk. sowie Stehplätze à 1 1/2
Mark sind in der Kgl. Hof-Musikalienhandlung von F. Ries
im Kaufhaus zu haben.

**Gebrüder Bach's
Concert-Etablissement**
Neustadt, Königstrasse.
Morgen Sonntag:
2 Extra-Concerte.

Anfang des ersten Concerts 4 Uhr.
Anfang des zweiten Concerts 7 1/2 Uhr.
Fr. Wagner, Königl. Kapellmeister.

Kunst-Ausstellung
im Ausstellungs-Lokal
auf der Brühl'schen Terrasse, Thüre 6,
zum Besten

des S. Künstler-Unterstützungs-Vereins.
Feierliche Begrüßung Sr. Maj. des Königs Albert als Kron-
prinz und Feldmarschall an der Spitze der Sächs. Truppen
durch den Rath zu Dresden den 11. Juli 1871.
Im Auftrag der Herrmann-Stiftung für den Saal des Rath-
hauses gemäß von F. W. Heine.
Geöffnet von 10 Uhr, Sonntags von 11 bis 3 Uhr.
Eintritt 50 Pf.

Restaurant Boulevard,
An der Kreuzkirche 7 und Friedrichs-Allee.
Heute Concert.
Anfang 7 Uhr. Entree frei. Hochachtungsvoll H. Kranke.

Sivoli-Tunnel.

Heute sowie jeden Sonnabend
Großes Schlachtfest,
von 9 Uhr an Weißfleisch, später div. Sorten frische
Wurst.
Hochachtungsvoll F. A. G. Helbig.



Heute, sowie jeden Sonnabend und Donnerstag:
Großes Concert ohne Entree.
Hochachtungsvoll F. A. G. Helbig.
NB. Heute Abend saure Flecke.

Günther's Restaurant

Güterbahnhofstraße 12.
Sonnabend den 1. November 1879
Einzugsschmaus à la carte,
wobei seine werthen Gäste, Nachbarn, Freunde und Gönner
ergerheit einladet.
Julius Günther.

Schlachtfest und Schweinsprämienboule
ohne Nieten
Sonnabend den 1. November, von 9 Uhr an Weißfleisch, auch
außer dem Hause, später Federweiden. Hierzu ladet seine
werthen Freunde, Gönner und Nachbarn ergerheit ein
G. Hamann, Bauhofstraße Nr. 2.

Lincke'sches = Bad. =

Gederten Herren Vorständen von Vereinen und Gesell-
schaften empfehle mein Etablissement mit sämtlichen Vofa-
sitäten zur Abhaltung von Bällen, Concerten etc. für
jeden Wochentag (auch Montags) zur freien Benutzung.
Hochachtungsvoll Joseph Linke.

A. Bühle's
Weinhandlung u. Weinstube, Johannesstr. 2.
Kommissionslager, Blachswärda bei Hr. Spar-
schub, Zittau bei Ed. Zestermaun.

Gasthof zu Stadelen.
Morgen Concert u. Ballmusik, wozu freundlichst einladet A. Adler.
Gasthof zum Kronprinz Hosterwitz.
Sonntag und Montag Kirzes u. Ballmusik. Es
ladet freundlichst ein A. Lehmann.

Gasthaus zu Pappritz.
Sonntag d. 2. u. Montag d. 3. Nov. Rirmeefest. An beiden
Tagen gutbelegte Tanzmusik, wozu ergerheit einladet Friedr. Zimmer.
Gambrinus-Brauerei-Restaur.
Heute Schlachtfest. Paul Menzel.

Heute Einzugsschmaus
wozu ich alle meine werthen Freunde, Nachbarn und Gönner
ergerheit einladet.
A. Hillme, Neugasse 10.

Restaurant Residenzbad,
Weinligstrasse Nr. 5.
Heute Abend: Schweinsfüßchen mit Sauerkraut und
Klößen. Gederten Vereinen steht ein sauberes großes, als auch ein
fl. Zimmer gratis zur gefl. Benutzung bereit. Anton Gerstl.

Sie ganze Ginnahme von heute Sonnabend
fällt zu dem

ALBERT-VEREIN.

Entree heute 50 Pf.
Von 9 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends für erwachsene Herren.

**Zeughaus,
erste Etage.**

Preussischer Museum

Restaurant Stadt Wien

empfiehlt einem geehrten Publikum seine durch Dampfheizung
angenehm erwärmten geräumigen Localitäten einer gefälligen
Benutzung. Hier aufgestellten Bierens, einer vorzügl.
Speisenkarte empfehle heute, sowie jeden Sonnabend:
ff. Schweinsknochen m. Klößen u. Sauerkraut.
Hochachtungsvoll H. Menzel.
NB. Gleichwohl empfehle meine Sale mit geräumigen
Nebenlocalitäten einer fleißigen Benutzung; auch sind noch
einige Tage in der Woche mehrere Zimmer mit und ohne
Piano an geehrte Vereine und Gesellschaften zu ver-
geben.
D. O.

Manufactur- & Modewaaren-Handlung
Specialität:
**Rich. Chemnitzer
DRESDEN**
Fertige
Morgenkleider.
18. Wisdrufferstrasse 18.

Erste Flaschen-Bier-Handlung von Bruno Meissner

19 Kreuzstraße 19.
Einziges Haupt-Depôt
von Grohmann's Deutschem Porter
(Walgertakt, Kraft-Gelundheitsbier).
Niederlage des echten
Zerbster Bitterbier v. Otto Köhl.
LAGER
der renomirtesten Brauereien von
Culmbach, Nürnberg, München.
Schloss-Brauerei Chemnitz.
Lieferung von Dresdner Lager- und einfaehen Bierens.
Englisch Porter. - Pale Ale.
Um gefällige Beachtung bittet hochachtungsvoll
Bruno Meissner.
Neustadt: Kaufmann Schippan. E. Martin.
Kgl. Großer Garten. Pirna: D. Pop.

Das heutige Blatt enthält 8 Seiten.
Papier von den Baunnet Papierfabriken.